



FACHBEREICH KULTUR- UND GEOWISSENSCHAFTEN

MODULBESCHREIBUNGEN

FÜR DIE LEHREINHEIT

„TEXTILES GESTALTEN“

beschlossen in

Ersatzvornahme des Dekanats des Fachbereichs Humanwissenschaften am 02.08.2010

befürwortet in der 88. Sitzung der zentralen Kommission für Studium und Lehre (ZSK) am 15.09.2010

genehmigt in der 148. Sitzung des Präsidiums am 21.10.2010

AMBl. der Universität Osnabrück Nr. 04/2011 vom 09.06.2011, S. 400

Identifizier	<i>TXG-E-SMK</i>
Modultitel	Einführung in textile Sachverhalte, Methoden und Kontexte
Englischer Modultitel	Introduction to methods and contexts of textile arts
Modulbeauftragter	Schmidt
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Grundkenntnisse textilwissenschaftlicher Fragestellungen und Forschungsfelder - Grundkenntnisse kulturwissenschaftlicher Methoden und Theorien - Grundkenntnisse der Kultur- und Technikgeschichte von Textilien und Kleidung - Fähigkeit, technische und gestalterische Denk- und Handlungsformen in Theorie und Praxis zu erfassen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Kultur- und Technikgeschichte von Textilien und Kleidung - Kulturwissenschaftliche Methoden und Theorien - Systematik textiler Rohstoffe - Systematik textiler Techniken - Textilien als materiale und mediale Objekte - Gestaltung von Objekten und Bekleidung
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Seminar (6 LP) 2. Komponente Werkstattseminar (4 LP)
LP des Moduls	10 LP
SWS des Moduls	10 SWS + 2 Tage Exkursion
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	2. Komponente: gestalterische bzw. technische Aufgabenbearbeitungen, und Überprüfungsgespräch (ca. 15Min.)
Art der studienbegleitenden Prüfung	1. Komponente: Dokumentation des Moduls (Portfolio 20-25 Seiten)
Prüfungsanforderungen	ergeben sich aus den Inhalten/ Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 02
Verwendung des Moduls	BEU Textiles Gestalten (P)

Identifizier	<i>TXG-E-FD</i>
Modultitel	Einführung in die Fachdidaktik
Englischer Modultitel	Introduction to subject -specific didactics
Modulbeauftragter	Schwarz
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Grundkenntnisse fachdidaktischer Konzepte - Anwendung allgemein-didaktischer Modelle und Ansätze auf Fachinhalte - Fähigkeit, textile Themenbereiche selbständig zu erschließen und didaktisch-methodisch aufzubereiten - Kenntnis der historischen Genese des Faches und Reflexion des bildenden Gehaltes textiler Sachverhalte und Methoden - Kenntnis von Arbeits- und Sozialformen, die dem Ziel der Selbsttätigkeit von Lernern und Lernerinnen dienen

	- Integrationsmöglichkeiten fächerübergreifender, interkultureller und geschlechtsspezifischer Arbeitsformen
Inhalte	- fachdidaktische Konzepte und Methoden der Vermittlung insbesondere hinsichtlich der Verzahnung von Theorie und Praxis - Fachgeschichte in Kontext geschlechtsspezifischer Rollenmodelle - fachspezifische Medien - Unterrichtsplanung
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente: Seminar (2 LP) 2. Komponente: Seminar (4 LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	1. Komponente: Kurzreferat (5-15 Min.), Protokolle (2-5 Seiten)
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Komponente: Portfolio (10-20 Seiten) oder Hausarbeit (10-20 Seiten) oder Klausur (i. d. R. 90min)
Prüfungsanforderungen	ergeben sich aus den Inhalten/ Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 02
Verwendung des Moduls	BEU Textiles Gestalten (WP)

Identifizier	<i>TXG-FVK</i>
Modultitel	Fachspezifische Vermittlungskompetenz
Englischer Modultitel	Subject-specific teaching competence
Modulbeauftragter	Hülsenbeck
Qualifikationsziele	- Fähigkeit, textile Themenbereiche selbständig zu erschließen und Adressaten bezogen aufzubereiten - Fähigkeit, textilspezifische Konzepte und Methoden in der Vermittlung unter Berücksichtigung kreativer Lern- und Arbeitsformen sowie adäquater Präsentationstechniken anwenden zu können - Kenntnis von Arbeits- und Sozialformen, die dem Ziel der Selbsttätigkeit von Lernern und Lernerinnen dienen
Inhalte	- außerschulische Lehr-/Lernmöglichkeiten (pädagogische Vermittlung im Museum, Kindergarten, in der Vorschule, in der freien Jugendarbeit, in Volkshochschulen etc.) - Integrationsmöglichkeiten fächerübergreifender, interkultureller und geschlechtsspezifischer Arbeitsformen - fachspezifische Konzepte, Methoden und Medien - Arbeits- und Sozialformen - bildender Gehalt textiler Inhalte und Methoden
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente: Seminar (2 LP) 2. Komponente: Seminar (4 LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester

Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	1. Komponente: Kurzreferat (5-15 Min.), Protokolle (2-5 Seiten),
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Komponente: Portfolio (10-20 Seiten) oder Hausarbeit (10-20 Seiten) oder Klausur (i. d. R. 90min), Projektpräsentation
Prüfungsanforderungen	ergeben sich aus den Inhalten/ Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 02
Verwendung des Moduls	BEU Textiles Gestalten (WP)

Identifizier	<i>TXG-TP-TK</i>
Modultitel	Technik und Produktion von Textilien und Kleidung
Englischer Modultitel	Technic and production of textiles and clothes
Modulbeauftragter	Michalick
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis fachwissenschaftlicher Theorien und Methoden zur Erschließung von textiler Technik und textilen Produktionsprozessen - Kenntnis zur historischen und aktuellen Entwicklung der Textil- und Bekleidungsproduktion - Fähigkeit, exemplarisch eine textiltechnische Aufgabe zu planen, zu entwerfen und durchzuführen - Fähigkeit, Technik und Produktion in kulturellen, ökonomischen und gesellschaftlichen Kontexten zu verstehen und exemplarisch zu analysieren - Kenntnis des Zusammenspiels von textilem Rohstoff, textiler Technologie und textilen Produkten zu verstehen und experimentell anzuwenden - Kenntnis digital gesteuerter Textiltechnologie
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - textile Techniken in Vergangenheit und Gegenwart - Arbeits- und Industriegeschichte des Textils - ökonomische und ökologische Aspekte textiler Rohstoffe - Struktur und Systematik textiler Begriffe - volkswirtschaftliche Zusammenhänge unter der Perspektive von globalen und lokalen ökonomischen Wandlungsprozessen - Planung und Durchführung textiltechnischer Aufgabenstellungen
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente: Seminar oder Übung (2 LP) 2. Komponente: Seminar (4 LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	1. Komponente: Kurzreferat (5-15 Min.), Protokolle (2-5 Seiten), gestalterische bzw. technische Aufgabebearbeitungen
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Komponente: Portfolio (10-20 Seiten) oder Hausarbeit (10-20 Seiten) oder Überprüfungsgespräch (i. d. R. max. 30min) oder Präsentation
Prüfungsanforderungen	ergeben sich aus den Inhalten/ Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	

Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 02
Verwendung des Moduls	BEU Textiles Gestalten (P)

Identifizier	<i>TXG-AEF-TK</i>
Modultitel	Ästhetik und Funktion von Textilien und Kleidung
Englischer Modultitel	Aesthetics and function of textiles and clothes
Modulbeauftragter	Hülsenbeck
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis des gestalterischen Repertoires von Textilien und Kleidung - Kenntnis der fachwissenschaftlichen Ansätze (Theorien) und Methoden zur textilen Objektanalyse und -interpretation - Fähigkeit, einen textilen Gegenstand entwerfen und konstruieren zu können - Kenntnis der historischen Entwicklung des Kontextes von Ästhetik und Funktion von Textilien und Kleidung - Kenntnis von Design- und Konsumtheorien
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Farbe, Form, Material, Konstruktion von Textilien und Kleidung - Kostümgeschichte - Textilkunst - Textilien in Innen- und Außenräumen - Wirkungszusammenhänge von Textilien, Körper, Raum und Zeit - Spannungsverhältnisse von Ästhetik und Funktion textiler Objekte und Kleidung - Warenästhetik und Designtheorie
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente: Übung oder Seminar (2 LP) 2. Komponente: Seminar (4 LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	1. Komponente: Kurzreferat (5-15 Min.), Protokolle (2-5 Seiten), gestalterische bzw. technische Aufgabebearbeitungen
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Komponente: Portfolio (10-20 Seiten) oder Hausarbeit (10-20 Seiten) oder Überprüfungsgespräch (i. d. R. max. 30min) oder Präsentation
Prüfungsanforderungen	ergeben sich aus den Inhalten/ Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 02
Verwendung des Moduls	BEU Textiles Gestalten (P)

Identifizier	<i>TXG-KG-TK</i>
Modultitel	Kultur und Geschichte von Textilien und Kleidung
Englischer Modultitel	Culture and history of textiles and clothes

Modulbeauftragter	Schmidt
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis der Kultur und Geschichte von Textilien und Kleidung - Kenntnis der Mode- und Kostümgeschichte - Kenntnis der Geschichte europäischer und außereuropäischer Textilien - Fähigkeit, Quellen und Forschungsliteratur kritisch zu bewerten und ihren Aussagewert zu klassifizieren - Kenntnis und Anwendung ikonographischer und ikonologischer Analyse medial vermittelter Textilien und Kleidung - Kenntnis des Stellenwertes von Textilien in kulturellen und gesellschaftlichen Kontexten
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Kulturgeschichte europäischer und außereuropäischer Textilien und Kleidung - Methoden und Ergebnisse der kulturwissenschaftlichen Textil- und Kleidungsforschung (national und international) - ikonologische und ikonographische Analyse von Textilkunst und Mode (materiell und digital) - Kultur- und Modetheorien und deren Anwendung im Bereich Textilien und Kleidung - digitale Text- und Bildverarbeitung
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente: Seminar (2 LP) 2. Komponente: Seminar (4 LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	1. Komponente: Kurzreferat (5-15 Min.), Protokolle (2-5 Seiten), gestalterische bzw. technische Aufgabenbearbeitungen
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Komponente: Klausur (i. d. R. 90min) oder Hausarbeit (10-20 Seiten) oder Portfolio (10-20 Seiten) oder Überprüfungsgespräch (i. d. R. max. 30min)
Prüfungsanforderungen	
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 02
Verwendung des Moduls	BEU Textiles Gestalten (P)

Identifizier	<i>TXG-KONTEXT</i>
Modultitel	Kontexte des Textilen
Englischer Modultitel	Contexts of textiles
Modulbeauftragter	Hülsenbeck
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur Erschließung eines komplexen textilen Sachverhaltes - Fähigkeit zur Einordnung textilspezifischer Sachverhalte in interdisziplinäre Kontexte - Fähigkeit, Quellen und Forschungsliteratur kritisch zu bewerten und ihren Aussagewert zu klassifizieren - Fähigkeit, Verbindungen zwischen Textilwissenschaft und Nachbardisziplinen zu erkennen, zu reflektieren und anzuwenden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - historische und gegenwärtige Dimension von Material, Verarbeitung und Gebrauch von Textilien - Methoden der kulturwissenschaftlichen Textil- und Kleidungsforschung - Methoden der Objektanalyse und –interpretation - Medien in der Textilproduktion - Perspektiven interdisziplinärer Zusammenarbeit etwa mit den Fächern Kunst, Geschichte, Germanistik, Sachkunde, Geografie, Theologien, Archäologie, Ethnologie .
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Seminar (2 LP) 2. Komponente Seminar (2 LP) 3. Komponente Seminar (4 LP) insg. 3 Tage Exkursionen
LP des Moduls	8 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente: Kurzreferat (5-15 Min.), Protokolle (2-5 Seiten), gestalterische bzw. technische Aufgabenbearbeitungen 2. Komponente: Kurzreferat (5-15 Min.), Protokolle (2-5 Seiten), gestalterische bzw. technische Aufgabenbearbeitungen
Art der studienbegleitenden Prüfung	3. Komponente: Projektpräsentation oder Portfolio (10-20 Seiten) oder Überprüfungsgespräch (i. d. R. max. 30min)
Prüfungsanforderungen	ergeben sich aus den Inhalten/ Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 02
Verwendung des Moduls	BEU Textiles Gestalten (P)

Identifizier	<i>TXG-PMP</i>
Modultitel	Praktisch-methodisches Projekt
Englischer Modultitel	Textile project
Modulbeauftragter	Hülsenbeck
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit, theoretisches, technisches und handwerkliches Wissen und Können zu vernetzen - Fähigkeit, eine Aufgabe in einem festgelegten Zeitraum eigenständig praktisch und methodisch zu erarbeiten, zu präsentieren bzw. zu inszenieren und den Findungs- und Gestaltungsprozess schriftlich zu reflektieren
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Textilien und Kleidung aus technischer, methodischer und gestalterischer Perspektive - Präsentations-, Ausstellungs- und Inszenierungsmöglichkeiten von Textilien und Kleidung - Methoden der Ideenfindung und Problemformulierung
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1 Komponente Seminar (5 LP)
LP des Moduls	5 LP
SWS des Moduls	2 SWS

Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Projektpräsentation und Überprüfungsgespräch (i. d. R. max. 30min)
Prüfungsanforderungen	ergeben sich aus den Inhalten/ Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 02
Verwendung des Moduls	BEU Textiles Gestalten (P)

Identifizier	<i>TXG-PM-FVS</i>
Modultitel	Projektmodul: Fachspezifische Vermittlungsstrategien
Englischer Modultitel	Projectmodule: Subject-specific teaching competence
Modulbeauftragter	Schmidt
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur Planung und Durchführung von Projekten - Kenntnis fachspezifischer Vermittlungsstrategien und deren Adressaten bezogene Umsetzung - Kenntnis fachspezifischer Arbeitsmethoden und –medien - Fähigkeit, textilspezifische Lern- und Erfahrungsprozesse zu planen und anzuleiten
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - textildidaktische Konzepte und Methoden - fachspezifische Medien und traditionelle Materialien - Lern- und Arbeitsformen - Beitrag des Faches zu fächerverbindenden Themen
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1 Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	3 LP
SWS des Moduls	1 SWS
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Projektpräsentation oder Überprüfungsgespräch (i. d. R. max. 30min)
Prüfungsanforderungen	ergeben sich aus den Inhalten/ Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 02
Verwendung des Moduls	BEU Textiles Gestalten (WP)

Identifizier	<i>TXG-PM-WA</i>
Modultitel	Projektmodul: Werkstatt- und Atelierarbeit
Englischer Modultitel	Projectmodule: Workshop and studio practice
Modulbeauftragter	Hülsenbeck
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit, ein Projekt selbständig zu planen und durchzuführen - Kenntnis unterschiedlicher Präsentations-, Ausstellungs- und Inszenierungskonzepte - Fähigkeit, die eigene Arbeit entsprechend zu präsentieren und zu reflektieren - Fähigkeit zu eigener experimenteller Arbeit zu textiltechnischen und/oder ästhetischen Problemstellungen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Entwurfs- und Designtechniken - Präsentations-, Ausstellungs- und Inszenierungsmöglichkeiten
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1 Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	3 LP
SWS des Moduls	1 SWS
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Projektpräsentation oder Überprüfungsgespräch (i. d. R. max. 30min)
Prüfungsanforderungen	ergeben sich aus den Inhalten/ Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 02
Verwendung des Moduls	BEU Textiles Gestalten (WP)

Identifizier	<i>TXG-FD2</i>
Modultitel	„Fachdidaktik II“
Englischer Modultitel	Subject-specific didactics II
Modulbeauftragter	Schmidt
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • textilwissenschaftliche und textiltechnisch/-gestalterische Fragestellungen und Sachverhalte sach- und adressatenbezogen darstellen und in ihrer didaktischen Relevanz einordnen können • Verständnis von Systematik und Bedeutung textiler Unterrichtsinhalte im soziokulturellen Kontext • Reflexionsfähigkeit in Bezug auf fächerübergreifende Sichtweisen, auf die Bedeutung des Unterrichtsfaches im Umfeld der anderen Schulfächer/ in Bezug auf die LehrerInnenrolle • Fähigkeit, forschendes Lernen an textilen Dingen und Prozessen zu organisieren
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • fachdidaktische Systematik, Ansätze gegenwärtiger fachdidaktischer Entwürfe • Genese des Faches Textil – Fachinhalte im Spektrum des Fächerkanons • fachspezifische Methoden (Verbindung von Theorie und Praxis, Lernen mit allen Sinnen, technisches und gestalterisches Lernen)

	• Interkulturelles Lernen
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente: Seminar (2 LP) 2. Komponente: Seminar (4 LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	1. Komponente; Kurzreferat (5-15 Min.), Protokolle (2-5 Seiten)
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Komponente: Klausur (i. d. R. 90min) oder Hausarbeit (Vortrag 20-45min, Ausarbeitung 10-20 Seiten) oder Überprüfungsgespräch (i. d. R. max. 30min) oder Portfolio
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 02
Verwendung des Moduls	MEd GH Textiles Gestalten (P) MEd R Textiles Gestalten (P)

Identifizier	<i>TXG-PM-TSV</i>
Modultitel	Projektmodul: Textile Sachverhalte vermitteln
Englischer Modultitel	Projectmodule: Teaching textile art and fibre craft
Modulbeauftragter	Schmidt
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, einen komplexen textilen Sachverhalt zu erarbeiten und didaktisch zu fokussieren • eigenständig fachliche Lernprozesse konzipieren und exemplarisch umsetzen zu können • altersspezifisch/ schulspezifisch: Vermittlung von Sachverhalten methodisch adäquat planen und durchführen können
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Methoden des Faches Textiles Gestalten • Projektlernen • Planung und Evaluation von Lernprozessen • Beurteilung und Präsentation von Lernergebnissen
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1 Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	3 LP
SWS des Moduls	2 SWS
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Projektplanung (5-10 Seiten) oder Dokumentation (5-10 Seiten) oder Präsentation (i.d.R. 30 Min.)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	

Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 02
Verwendung des Moduls	Textiles Gestalten

Identifizier	<i>TXG-BFP</i>
Modultitel	Schulisches Basisfachpraktikum (Wahlpflichtmodul)
Englischer Modultitel	Basic school placement textile
Modulbeauftragter	Schwarz
Qualifikationsziele	<p>Das schulische Basisfachpraktikum im Fach Textiles Gestalten ermöglicht den Studierenden reflektierte Erfahrungen mit dem Beruf des Lehrers/der Lehrerin. In Abgrenzung zum Allgemeinen Schulpraktikum (ASP) stehen didaktisch-methodische Fragestellungen und Handlungsfelder des Fachunterrichts im Vordergrund.</p> <p>Ziel des schulischen Basisfachpraktikums im Fach Textiles Gestalten ist die Befähigung zur begründeten Auseinandersetzung mit dem Theorie-Praxis-Bezug im Fachunterricht verbunden mit der Befähigung zur Reflexion der eigenen fachbezogenen Kompetenzentwicklung.</p> <p>Die Vorbereitung des Fachpraktikums Textiles Gestalten erfolgt in einer Seminarsitzung.</p> <p>Im Praktikumsbericht sollen vornehmlich die praktisch gewonnenen Erfahrungen auf das Selbstverständnis einer künftigen Berufstätigkeit gespiegelt und auf die Wahrnehmung eigenen Studierens reflektiert werden.</p> <p><u>Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur Planung und Durchführung von Textilunterricht, die dem Ziel der Selbsttätigkeit der Schüler/innen dienen - Fähigkeit, textile Themenbereiche zu erschließen und Unterricht zu planen auf der Basis curricularer Vorgaben - Fähigkeit zur angemessenen Reflexion von Prozessen der Unterrichtsplanung und -organisation auf der Grundlage fach- und allgemeindidaktischer Literatur - Kenntnis von Analyse Kriterien in Bezug auf Lehrerselbstbild, Lernerfolge und didaktische Probleme
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - textildidaktische Konzepte und Methoden - fachspezifische Materialien und Medien - Lern- und Arbeitsformen - curriculare Vorgaben - Beitrag des Faches zu Fächer verbindenden Themen - Unterrichtsplanung
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Seminar 2. Komponente Vollzeitpraktikum
LP des Moduls	8 LP
SWS des Moduls	2 SWS + 5 Wochen Vollzeitpraktikum
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Praktikumsbericht

Art der studienbegleitenden Prüfung	keine
Prüfungsanforderungen	ergeben sich aus den Inhalten/ Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 02
Verwendung des Moduls	BEU Textiles Gestalten

Identifizier	<i>TXG-BFP</i>
Modultitel	Schulisches Erweiterungsfachpraktikum (EFP)
Englischer Modultitel	Advanced school placement fibre craft
Modulbeauftragter	Schmidt
Qualifikationsziele	<p>Das schulische Erweiterungsfachpraktikum Textiles Gestalten ermöglicht den Studierenden, sich auf der Basis der Erfahrungen des bereits absolvierten Allgemeinen Schulpraktikums (ASP) sowie des schulischen Basisfachpraktikums (BFP) auch im Kontext des Faches Textiles Gestalten zu erproben und dabei einzelne Schwerpunkte vertieft zu erproben.</p> <p>Spezifische Qualifikationsziele des Praktikums:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Erfahren und Verstehen der Relevanz fachdidaktischer und fachwissenschaftlicher Ausbildung für die Praxis des Fachunterrichts, – Fähigkeit zur methodisch reflektierten Beobachtung und Analyse von Prozessen des Unterrichts im Zusammenhang des Schullebens, – Befähigung zu fachdidaktisch begründeter Planung, Durchführung und Reflexion eigener Unterrichtsversuche.
Inhalte	
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1 Komponente 4 Wochen Vollzeitpraktikum (6 LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 Wochen Vollzeitpraktikum
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Erstellung eines Praktikumsberichts
Art der studienbegleitenden Prüfung	keine
Prüfungsanforderungen	
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 02
Verwendung des Moduls	MEd GH Textiles Gestalten MEd R Textiles Gestalten

Identifizier	<i>TXG-KCG-FVFP</i>
Modultitel	KCG-Modul Didaktik der Grundbildung, Fachspezifische Vermittlungskompetenz – Fachliche Profilbildung
Englischer Modultitel	KCG-module: subject-specific didactics
Modulbeauftragter	Hülsenbeck
Qualifikationsziele	Fachliche Schwerpunktbildung, Möglichkeit zu intensiver Auseinandersetzung mit fachwissenschaftlichen Inhalten, Festigung fachspezifischer Vermittlungskompetenz(en)
Inhalte	Textile Sachverhalte kompetent vermitteln Modellstudien ästhetisch-kulturellen Lernens
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente: Seminar (2 LP) 2. Komponente: Seminar (2 LP) 3. Komponente: Seminar (5 LP)
LP des Moduls	9 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	1. Komponente: Protokoll (ca. 2-5 Seiten), Portfolio 2. Komponente: Protokoll (ca. 2-5 Seiten), Portfolio
Art der studienbegleitenden Prüfung	3. Komponente: Präsentation oder Portfolio (10-20) oder Überprüfungsgespräch (i. d. R. max. 30min)
Prüfungsanforderungen	ergeben sich aus den Inhalten/ Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 02
Verwendung des Moduls	BA BEU - KCG